

Aus Liebe zur deutschen Heidelbeere – Engagement von Widmann und Nordgemüse

Früchte Widmann | Nordgemüse ► Die Verbraucher freuen sich darüber, dass die heiß begehrten Kulturheidelbeeren mittlerweile das ganze Jahr über erhältlich sind. Dabei wird oft vergessen, dass sie in Deutschland von Juli bis September Saison haben. Aus Gründen der Frische, Qualität und Nachhaltigkeit empfiehlt es sich, in dieser Zeit auf Früchte aus regionalem Anbau zurückzugreifen. Hans Widmann von Früchte Widmann und Wilhelm Krogmann von Nordgemüse setzen sich dafür ein, dass die leckeren deutschen Heidelbeeren wieder mehr ins Bewusstsein der Verbraucher rücken.



**Hans Widmann,
Mitinhaber
von Früchte
Widmann**

Als langjähriger Beerenspezialist weiß Hans Widmann, wie wichtig es ist, dass die empfindlichen Früchte einen möglichst kurzen Weg in den Handel haben. „Wir behandeln unsere Beeren mit größter Sorgfalt und kühlen sie beim Transport durchgehend. Je schneller sie beim Kunden sind, desto besser ist das Geschmacks-

erlebnis. Wenn die Heidelbeeren am Vortag noch am Strauch waren, sind sie ganz besonders prall und saftig.“ Dafür werden die Früchte bei Widmann und Nordgemüse tagesfrisch verpackt und an die Kunden ausgeliefert. Mehr Frische als bei Beeren aus deutschem Anbau ist nicht möglich, erklärt der Mitinhaber des Münchner Unternehmens. Wenn regionale Früchte zur Verfügung stehen, solle man unbedingt zugreifen.

Heidelbeeren aus der Lüneburger Heide

In Bayern ist Früchte Widmann als größter Produzent von Heidelbeeren bekannt. Doch der Marktführer für Beeren und Wildpilze ist in ganz Deutschland aktiv. Möglich macht das unter anderem die starke Partnerschaft mit Nordgemüse, einem Traditionsunternehmen aus dem Heidekreis. Auch dem Geschäftsführer Wilhelm Krogmann liegt die deutsche Heidelbeere sehr am Herzen: „Wir sind Verpackungsprofis für Beeren und vermarkten in der deutschen Saison Heidelbeeren von rund 30 Produktionsbetrieben. Unsere Erzeuger kultivieren ihre Heidelbeeren seit vielen Jahren in der Lüneburger Heide, die aufgrund der dortigen Bodeneigenschaften bestens hierfür geeignet ist.“ Für die Verbraucher bedeute das nicht nur einen Frische-, sondern auch einen

Frische genießen – dafür werden die Früchte bei Widmann und Nordgemüse tagesfrisch verpackt und ausgeliefert.



Wilhelm Krogmann, Geschäftsführer Nordgemüse

Qualitätsvorteil: Ständig werden neue Sorten gepflanzt, um immer bessere Früchte liefern zu können.

Klarer Fokus auf Nachhaltigkeit

Auch aus Gründen der Nachhaltigkeit setzen Früchte Widmann und Nordgemüse bevorzugt auf regionalen Anbau: Durch die kurzen Transportwege könne der CO₂-Ausstoß auf ein Minimum reduziert werden, sind sich die beiden Partner einig. Damit werde ein wesentlicher Beitrag zum Klima- und Umweltschutz geleistet. „Wir freuen uns, regionale Qualität in ganz Deutschland anzubieten. Unsere Heidelbeeren können mit dem Regionalfenster ausgezeichnet werden, um den Kunden den Einkauf regionaler Produkte zu erleichtern“, erklärt Vertriebsexperte Hans Widmann. In Zukunft solle der deutsche Heidelbeeranbau noch intensiver gefördert werden. ●

